
BaZ, 30.06.2020

Ausgabe vom 27. Juni 2020

«Im Lehrplanstreit siegen
die Englischlehrer»

Wird vorgesetzte Regierungsrätin an der Nase herumgeführt?

Ein Leiter widersetzt sich dem Volkswillen, widersetzt sich den Anordnungen des Chefs und setzt in eigener Regie mit aller Konsequenz und gegen vertrauliche Absprachen während des Meinungsbildungsprozesses ein ideologisches Lehrmittel für die Benutzung in den Schulen im Kanton Basel-Landschaft um. In einer Volksabstimmung im November 2019 wurde dieser Ansatz mit 85 Prozent ebenso abgelehnt. Die letzte Instanz, in diesem Fall der Bildungsrat, fällt dann den vom Volk gutgeheissenen Entscheid, den Lehrplan 21 mit einem Teil B zu erweitern, endgültig. Es stellen sich zwei Fragen: Tritt der verantwortliche Leiter des AVS zurück, oder führt er seine vorgesetzte Regierungsrätin weiter an der Nase herum?

Paul Hofer, Oberwil